Amts- und Mitteilungsblatt

Markt Weiltingen

lfd. Nr. 284 | Freitag, 22. August 2014 | Nummer 8

Amtliche Bekanntmachungen

Entschädigungssatzung für ehrenamtliche Tätigkeit in der Verwaltungsgemeinschaft

Die Verwaltungsgemeinschaft Wilburgstetten (im folgenden kurz „Verwaltungsgemeinschaft“ genannt) erlässt aufgrund des Art. 10 Abs. 2 der Verwaltungsgemeinschaftsordnung (VGemO) in Verbindung mit Art. 26 und Art. 30 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) und den Art. 20a, Art. 23 und 32 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) folgende

Satzung:

§ 1

Ehrenamtliche Tätigkeit; Entschädigung

(1) Die Mitglieder der Gemeinschaftsversammlung sind ehrenamtlich tätig. Ihre Tätigkeit erstreckt sich auf die Mitwirkung bei den Beratungen und Entscheidungen der Gemeinschaftsversammlung und – soweit eingerichtet – des vorberatenden Bürgermeisterausschusses.

(2) [1]Die Mitglieder der Gemeinschaftsversammlung erhalten für ihre Tätigkeit als Entschädigung ein Sitzungsgeld für die notwendige Teilnahme an Sitzungen der Gemeinschaftsversammlung oder eines Ausschusses in Höhe von 25,00 Euro je Sitzung. [2]Satz 1 gilt nicht für Mitglieder, die Kraft ihres Amtes der Gemeinschaftsversammlung angehören; sie erhalten nur Ersatz ihrer nachgewiesenen Auslagen (Art. 30 Abs. 2 KommZG).

(3) Die Mitglieder der Gemeinschaftsversammlung, die Arbeiter oder Angestellte sind, haben außerdem Anspruch auf Ersatz des nachgewiesenen Verdienstausfalles.

(4) [1]Selbstständig Tätige und sonstige Mitglieder, denen im beruflichen oder häuslichen Bereich ein Nachteil entsteht, der in der Regel nur durch das Nachholen versäumter Arbeit oder die Inanspruchnahme einer Hilfskraft ausgeglichen werden kann, erhalten eine Pauschalentschädigung von 0 Euro je volle Stunde. [2]Die Ersatzleistungen nach diesem Absatz werden nur auf Antrag gewährt.

(5) Die Mitglieder der Gemeinschaftsversammlung haben ferner Anspruch auf Ersatz ihrer Auslagen; sie erhalten insbesondere für auswärtige Tätigkeit Reisekosten und Tagegelder wie sie im Bayerischen Reisekostengesetz für Beamte ab Besoldungsgruppe A8 vorgesehen sind.

§ 2

Entschädigung des Gemeinschaftsvorsitzenden und der Stellvertreter

(1) Der Gemeinschaftsvorsitzende erhält für seine Tätigkeit als Vorsitzender und Leiter der Verwaltung eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 400,00 Euro.

(2) Die Stellvertreter des Gemeinschaftsvorsitzenden erhalten neben ihrer Entschädigung nach § 1 eine jährliche Aufwandsentschädigung in Höhe von:

- 1. Stellvertreter 440,00 Euro
- 2. Stellvertreter 110,00 Euro

§ 3

Entschädigung der Standesbeamten

(1) Der ehrenamtliche Standesbeamte erhält für seine Tätigkeit eine Entschädigung von 0 Euro je Einwohner und Jahr.

(2) Der stellvertretende ehrenamtliche Standesbeamte erhält für jeden Vertretungsfall eine Entschädigung von 0 Euro; Nebenarbeiten hierzu (z. B. Registerauszüge u. ä.) werden nicht gesondert entschädigt.

§ 4

Inkrafttreten

(1) Die Satzung tritt am 07.08.2014 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Entschädigungssatzung für ehrenamtliche Tätigkeit vom 19.06.2008 außer Kraft.

Wilburgstetten, 06.08.2014

Michael Sommer

Erster Gemeinschaftsvorsitzender

Haushaltssatzung des Schulverbandes Mittelschule Hesselberg-Süd

für das Haushaltsjahr 2014

Die Schulverbandsversammlung des Schulverbands Mittelschule Hesselberg-Süd hat am 15.07.2014 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 beschlossen. Das Landratsamt Ansbach hat die Satzung mit Schreiben vom 01.08.2014, Az.: 941-SG 22, geprüft. Die Satzung wird nachstehend amtlich bekanntgemacht (Art. 65 Abs. 3 GO). Danach liegt der Haushaltsplan eine Woche lang öffentlich in der Gemeindekanzlei Wittelshofen, Schulstr. 15, sowie bei der Verwaltungsgemeinschaft Hesselberg in Ehingen, Wittelshofener Str. 30, auf.

Aufgrund des Art. 9 des Bayer. Schulfinanzierungsgesetzes -BaySchFG-, Art. 26 und 40 des Gesetzes über die Kommunale Zusammenarbeit (KommZG) sowie der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Schulverband folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird hiermit festgesetzt;

er schließt

im **Verwaltungshaushalt**

in den Einnahmen und Ausgaben mit 223.900,00 Euro

und

im **Vermögenshaushalt**

in den Einnahmen und Ausgaben mit 45.900,00 Euro

ab.

§ 2

Kredite für Investitionen werden nicht benötigt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

SCHULVERBANDSUMLAGE

1. Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird für das Haushaltsjahr 2014 auf 186.900,00 Euro festgesetzt und nach der Zahl der Verbands- und Grundschüler auf die Mitglieder des Schulverbandes und den Grundschulträger umgelegt.
2. Für die Berechnung der Schulverbandsumlage wird die maßgebende Schülerzahl nach dem Stand vom 01.10.2013 auf 102 Verbandsschüler festgesetzt.
3. Die Schulverbandsumlage wird je Verbandsschüler auf 1.832,35 Euro festgesetzt.
4. Die Schulverbandsumlage ist jeweils zu ein Viertel am 15.02.; 15.05.; 15.08. und 15.11.2014 zur Zahlung fällig.

INVESTITIONSUMLAGE

Eine Investitionsumlage wird nicht erhoben.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 40.000,00 Euro festgesetzt

(je 20.000,00 Euro für VR-Bank Feuchtwangen-Limes und Sparkasse Wassertrüdingen)

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2014 in Kraft.

Wittelshofen, den 07.08.2014

SCHULVERBAND MITTELSCHULE

HESSELBERG-SÜD

gez.

Fickel, stv. Vorsitzender

Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft

„Danke“ an die Wahlhelfer

Im ersten Halbjahr diesen Jahres fanden bereits folgende Wahlereignisse statt:

Am 16.03.2014 die *Allgemeine Kommunalwahlen* und am 25.05.2014 die *Europawahl,* sowie in der Gemeinde Wilburgstetten am 15.06.2014 die *Wahl eines neuen Bürgermeisters*.

Es war wieder die Aufgabe der Mitarbeiter des Wahlamtes der VG Wilburgstetten für einen reibungslosen Ablauf zu sorgen. Vor allem stellte die Einteilung der notwendigen Wahlhelfer immer wieder eine besondere Herausforderung dar.

Auch wenn es sich um ein sog. Ehrenamt handelt, hat doch Ihre Mitarbeit wesentlich dazu beigetragen, dass uns die Abwicklung der Wahlhandlungen so reibungslos gelungen ist.

Das Wahlamt der Verwaltungsgemeinschaft Wilburgstetten möchte sich hiermit bei allen beteiligten Wahlhelfern recht herzlich bedanken.

Nächste Gemeinderatssitzung

Marktgemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Marktgemeindrates findet am **2. September 2014 um 20:00 Uhr** im Rathaus der Marktgemeinde statt.

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger sehr herzlich ein, vor jeder Sitzung in der Bürgerviertelstunde ihr Anliegen dem Marktgemeinderat vorzutragen.

Bauanträge sind mindestens zehn Tage vor der Sitzung einzureichen.

Nachrichten aus der Gemeinde

Ferienprogramm 2014

Alle Programme mit Teilnehmerzahlbegrenzung sind ausgebucht - bitte nicht mehr anmelden:

- 27.08. Fischen an der Wörnitz;
- 28.08. Wir backen Pizza;
- 02.09. Auch Schäufelin hat mal klein angefangen;
- 04.09. Wir versuchen uns als Metzger;
- Das Programm am 02.09. „Auch Schäufelin hat mal klein angefangen“ findet im Gemeindehaus am Kirchplatz statt.

Für das „Open-Air-Kino am Limeseum am 13.09. ist keine Anmeldung erforderlich

Bürgerversammlung und Informationsabend zum kommunalen Energiekonzept des Markt Weiltingen Ende September

Im Rahmen des Energiekonzepts wurde als Startschuss der Bürgerbeteiligung von Ende Mai, über Pfingsten bis Ende Juni die Befragung der Haushalte in der Gemeinde durchgeführt. An dieser Umfrage mit den Themen Wärmebedarf, Energieversorgung und Energiewende hat sich gut über ein Drittel aller Haushalte beteiligt. Ein repräsentatives Stimmungsbild und die Interessensschwerpunkte der Gemeindebevölkerung haben sich hiermit aufgezeigt.

Auf einer ersten öffentlichen Versammlung werden die beauftragten Planer von der BBV LandSiedlung nun Ergebnisse aus der Bürgerbefragung und den bisherigen Analysen vorstellen, sowie Potentiale zur Nutzung und zum weiteren Ausbau der regenerativen Energien in der Gemeinde aufzeigen. Dabei möchte die Gemeinde die Ausrichtung des Energiekonzeptes und die weiteren Schritte mit den Bürgern erörtern und auf den Weg bringen.

Da das Energiekonzept als Handlungsgrundlage für die künftigen Maßnahmen zur Reduzierung des Energieverbrauchs und zur Nutzung der regenerativen Energien vor Ort dienen soll, wird um eine rege Teilnahme gebeten. Geplant wird Ende September ein Bürgerversammlung. Der genaue Termin wird im nächsten Mitteilungsblatt bekanntgegeben.

Arbeitstreffen Märkte in Weiltingen

Wir wollen unsere Weiltinger Märkte wieder attraktiver gestalten und suchen Bürgerinnen und Bürger, die in einer Projektgruppe mitarbeiten und gute Ideen einbringen. Wir treffen uns mit allen interessierten Bürgern und Mitgliedern aus den Vereinen zu einem ersten Gespräch

am 17.09.2014 um 19:30 Uhr
im Rathaus.

Wir hoffen auf Ihre Beteiligung, denn nur so können wir eine Verbesserung erreichen.

Obstbaumversteigerung 2014

Wie alle Jahre werden die Obsterträge der gemeindeeigenen Bäume an folgenden Terminen öffentlich versteigert

Frankenhofen	am Freitag, den **22 August 2014**
	ab 19.00 Uhr am Badeweiher
Weiltingen	am Samstag, den **23 August 2014**
	ab 9.30 Uhr am Forsthaus Weiltingen
Veitsweiler	am Sonntag, den **24. August 2014**
	ab 13.00 Uhr Ortsmitte Veitsweiler

Bitte Beträge **unter 50 € bar** bezahlen.

Der Markt Weiltingen lädt alle Interessenten – auch Freunde, Bekannte und Verwandte – zu diesen Versteigerungen herzlich ein.

Aus den Nachbargemeinden

Großer Spielzeug- und Kleiderbasar in Wilburgstetten

Am Sonntag den 21.09.2014 von 13-15:30 Uhr
Tischreservierung unter 09853/715

Gemeinde Wilburgstetten

Abgabe von Ast- und Gehölzschnitt

Der Gemeinderat der Gemeinde Wilburgstetten hat in seiner Sitzung am 30.07.2014 beschlossen, ab September 2014 wieder Ast- und Gehölzschnitt am Wertstoffhof Wilburgstetten anzunehmen, sofern eine geeignete Aufsichtsperson gefunden wird, die die Anlieferung überwacht. Es darf nur kompostierbares Material angeliefert werden; Wurzelmaterial wird nicht angenommen. Die Gebühr beträgt 8,00 €/cbm. Vor Anlieferung bitten wir um Rückfrage bei der Gemeinde Wilburgstetten, unter der Tel.Nr. 09853/3800-17.

Historisches Stadtfest in Dinkelsbühl

Überlieferte Handwerkskunst und buntes Treiben bei „Leben in einer alten Stadt“ – Am Vorabend: Feldlager am Altrathausplatz, Edenkobener Weindorf und Stadtfischerei im Spitalhof

Dinkelsbühl

Am Sonntag, 14. September 2014 dreht sich zum 33. Stadtfest wieder alles ums „Leben in einer alten Stadt“. In der Hauptrolle die Bürger der Wörnitzstadt, die ihre Besucher in das Alltagsleben einer ehemaligen Reichsstadt entführen. Apotheker, Barbier und Brauer, Seifensieder, Schuhmacher und Beutelschneider lassen sich über die Schulter schauen und verraten Geheimnisse ihrer jahrhundertealten Künste.

Neben zahlreichen weiteren musikalischen Darbietungen spielt auch die Dinkelsbühler Stadtkapelle auf und die Knabenkapelle lässt sich hören, die Zunfttänzer sind dabei und aus den Nachbarstädten haben sich ebenfalls wieder Abordnungen historischer Gruppen angekündigt.

Neu ist eine Spielstation für Kinder auf dem Schweinemarkt, die von der Stadtjugendpflege betreut wird. Dort kann man Malen, Strohtiere basteln und vieles mehr. Speziell für Kinder gedacht ist auch die „Mittelalterliche Gaukelei und Zauberei“ um 13 Uhr auf dem Schweinemarkt; daneben zeigt der Gaukler seine Kunst bei seinen Runden durch die Altstadt.

Zum Tag des offenen Denkmals, der in diesem Jahr unter dem Motto „Farbe“ steht, gibt es außerdem eine Reihe von Führungen, etwa im Segringer Tor oder in der Heilig-Geist-Kirche, und im Alten Bauhof stellt sich der Künstlerkreis Art & Farbe mit seinen Arbeiten vor.

Weitere Infos: Touristik Service Dinkelsbühl,
Altrathausplatz 14, Tel. 09851/902 440;
touristik.service@dinkelsbuehl.de, www.dinkelsbuehl.de

Herzliche Einladung

Tag der offenen Tür am Jugendhaus auf dem Hesselberg

Am 21.09.2014 von 13.00 – 17.00 Uhr lädt das Evangelische Bildungszentrum Hesselberg zu einem Tag der offenen Tür in seinem Jugendhauses auf dem Gipfel des Hesselbergs ein. Interessierte können sich umsehen, die Räumlichkeiten betrachten und bei Kaffee und Kuchen oder Grillwürstchen stärken.

Das Jugendhaus wurde zum Juni 2014 wieder geöffnet. Es eignet sich für Klassenfahrten, Schulausflüge, Konfirmandenfreizeiten und ähnliches. Es verfügt über 35 Betten verteilt auf sieben Zimmer. Im Nebengebäude, dem sogenannten Spielhaus, befindet sich ein Spiel- und Sportraum mit Tischtennisplatte und Kicker. Auf Anfrage bietet das Evang. Bildungszentrum Hesselberg auch ein pädagogisches Programm zu den Bereichen „Christliches Menschenbild“ sowie „Schöpfung und Umwelt“. Ein Handzettel mit genaueren Informationen zum Jugendhaus ist kostenlos erhältlich.

Anfragen für Buchungen nimmt man am Evang. Bildungszentrum Hesselberg gerne entgegen:

- **telefonisch** unter der Rufnummer 09854/10-13
- **per mail** an belegung@ebz-hesselberg.de.
- **per Post** an: Evang. Bildungszentrum Hesselberg, Frau Waltraud Oberhauser, Hesselbergstr. 26, 91726 Gerolfingen

Termine

August

Tag	Uhrzeit	
22. Aug	19:00 Uhr	Kirchweih Frankenhofen „Dorfstadel“
23. Aug	19:00 Uhr	Kirchweih Frankenhofen „Dorfstadel“
24. Aug	14:00 Uhr	Kirchweih Frankenhofen „Dorfstadel“ Kaffeenachmittag mit Blasmusik
24. Aug		Kirchweih Frankenhofen St. Bartholomäus
25. Aug	19:00 Uhr	Kirchweih Frankenhofen „Dorfstadel“

September

Tag	Uhrzeit	
06. Sep	20:00 Uhr	Stadelfest mit der Live-Rockband Ries-Rockers, Gasthaus Grüner Baum Veitsweiler, Eintritt frei
13. Sep		Tagesausflug Kreisverband VdK
16. Sep	08:15 Uhr	Schulanfangsgottesdienst St. Peter
17. Sep	14:00 Uhr	Seniorenkreis im Gemeindehaus
17. Sep	19:30 Uhr	Arbeitstreffen Märkte im Rathaus

Bürgerservice

Abfall

Die gelben Säcke werden am Mittwoch, 17.09.2014 abgeholt.
Die Papiertonne wird am Freitag, 19.09.2014 geleert.

Bücherei

Die Gemeindebücherei Weiltingen in der Grundschule hat für sie immer montags von 15:30 bis 16:30 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten

Markt Weiltingen
Schloßweg 11, 91744 Weiltingen
Tel. 09853 / 253 ..... Fax: 09853 / 4297
E-Mail: info@weiltingen.de ..... Internet: www.weiltingen.de

Rathaus:
Montag, Donnerstag, Freitag: ..... 8:30 Uhr. – 12:30 Uhr
Mittwoch: ..... 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:
Mittwoch ..... 18:00 Uhr – 19:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Gemeindebücherei in der Grundschule:
Montag: ..... 15:30 Uhr – 16:30 Uhr

Wertstoffhof:
Samstag: ..... 9:30 Uhr – 11:30 Uhr

Forstdienststelle im Rathaus:
Tel.: 09853 / 389 98 09
Dienstag: ..... 11:00 Uhr – 12:30 Uhr

Verwaltungsgemeinschaft Wilburgstetten:
Bürgerbüro ..... Tel. 09853/ 38 92 10

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag: ..... 9:00 Uhr – 12:30 Uhr
Montag: ..... 14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Mittwoch: ..... 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Das Landratsamt Ansbach informiert

Bei Bauschuttabfällen handelt es sich um Abfall im Sinne des § 3 Abs. 1 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG), der gem. § 28 Abs. 1 S. 1 KrWG nur in dafür zugelassenen Anlagen oder Einrichtungen gelagert, abgelagert oder behandelt werden darf. Zugelassene Anlagen im Sinne des Gesetzes sind im Falle von Beseitigungsabfällen entsprechenden Deponien, im Falle von Verwertungsabfällen, wie bspw. Bauschutt, sind dies grundsätzlich Recycling-(RC)-Anlagen. Private Ablagerungen sind grundsätzlich zum Schutz von Boden und Wasser außerhalb zugelassener Anlagen nicht zulässig.

Gem. § 7 Abs. 3 KrWG müssen Bauschuttabfälle ordnungsgemäß und schadlos vorrangig verwertet werden. Nur wenn die Vorgaben des Leitfadens „Anforderung an die Verwertung von RC-Baustoffen in technischen Bauwerken vom 15.06.2005“ vollumfänglich erfüllt sind, endet die Abfalleigenschaft eines Stoffes oder Gegenstandes und wird schließlich zum RC-Produkt.

Voraussetzung dafür ist allerdings, dass die Prüfung des Recyclingmaterials entsprechend des Leitfadens durch eine RAP-Stra-Prüfstelle (im Straßenbau Bayern anerkannte Prüfstelle) erfolgt ist.

Gemischte Bau- und Abbruchabfälle sind daher grundsätzlich auf Grundlage abfallrechtlicher Vorschriften einer möglichst hochwertigen sowie schadlosen und ordnungsgemäßen Verwertung einer geeigneten Aufbereitungsanlage zugeführt werden.

Wenn Bauschutt oder Straßenaufbruch nicht entsprechend behandelt und analysiert wurde, ist er für eine Verwertung/Einsatz in technischen Bauwerken nicht zugelassen.

Der Einbau und die Verwertung von RC-Produkten müssen daher entsprechend den Vorgaben des RC-Leitfadens erfolgen. Bei Einbaustandorten, die einen uneingeschränkten offenen Einbau von RC-Produkten nicht zulassen, ist das Wasserwirtschaftsamt Ansbach bezüglich der hydrogeologischen Situation und bezüglich der technischen Sicherungen für einen eingeschränkten Einbau (Einbauklasse 2) vor dem Einbau anzuhören. So ist bspw. der Einbau in Wasserschutz- und Überschwemmungsgebieten nicht zulässig. Ebenso darf kein Einbau in festgesetzten Naturschutzgebieten erfolgen.

Wenn bei RC-Baustoffen keine Fremdüberwachung durch eine RAP-Stra-Prüfstelle erfolgt ist, sind Einzelfallprüfungen nach den Vorgaben des o.g. Leitfadens durchzuführen. Bei Einzelfallprüfungen ist nachstehendes zwingend einzuhalten:

- Es ist eine nachteilige Veränderung eines Gewässers grundsätzlich anzunehmen und eine wasserrechtliche Zulassung (Einzelfallprüfung) vor dem Einbau der Recyclingbaustoffe einzuholen, sofern die Prüfung nicht bereits durch eine RAP-Stra-Prüfstelle (im Straßenbau Bayern anerkannte Prüfstelle) erfolgte.
- Der Bauschutt muss – nach Aussortierung der Fremdbestandteile – mittels einer Brecheranlage gebrochen werden. Das Material muss für den Wiedereinsatz geeignet sein.
- Die Probenahmen sind gemäß der Mitteilung der Länderarbeitsgemeinschaft Abfall „LAGA PN 98“ (Richtlinie für das Vorgehen bei physikalischen, chemischen und biologischen Untersuchungen im Zusammenhang mit der Verwertung / Beseitigung von Abfällen, Stand Dezember 2001) durchzuführen. Die Beprobung ist vor dem Einbau durchzuführen.
- Die Probenahme ist von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen, vgl. LAGA PN 98, Nr. 3.1, und ist in einem Probenahmeprotokoll zu dokumentieren (ein Sachkundenachweis ist zu führen).
- Angaben zur Probenvorbereitung sind zu treffen (LAGA PN 98, Nr. 7).

Für Rückfragen zu diesem Thema steht das Sachgebiet 35 – Staatliches Abfallrecht – des Landratsamtes Ansbach unter der Telefonnummer 0981/468-3501 (Herr Maag) oder unter 0981/468-3506 (Frau Burger) gerne zur Verfügung.

Schnelles Internet für den Landkreis Ansbach – Landrat Dr. Ludwig freut sich über Breitbandförderung

„Die 1,5 Milliarden Euro, die der Freistaat Bayern für den Ausbau des Internets bereitstellt ist ein wesentlicher Beitrag für die Bürger und Unternehmen in unserem Flächenlandkreis über den ich mich sehr freue“, so Landrat Dr. Jürgen Ludwig. Das Bayerische Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat hat unlängst den Start des bayerischen Breitbandprogrammes mit einem Fördervolumen von 1,5 Milliarden Euro bekannt gegeben. Durch die Anhebung der Fördersätze soll gerade in strukturschwachen Regionen für Telekommunikationsunternehmen ein Anreiz geschaffen werden, den Netzausbau voranzutreiben, da Kommunen weniger Eigenmittel investieren müssen.

Die 58 Gemeinden im Landkreis Ansbach erhalten nun mindestens 80 Prozent Förderung und müssen nicht mehr wie bisher den Bedarf bei Unternehmen nachweisen. Zudem gebe es noch eine zusätzlich Förderung von 50.000 Euro, wenn Gemeinden zusammenarbeiten.

Für Landrat Dr. Ludwig ist es sinnvoll, dass der Breitbandausbau nicht mehr nur am Bedarf des Gewerbes sondern insbesondere am Bedarf der Bürger ausgerichtet wird. Klar müsse aber auch sein, dass es bei der Förderung derzeit darum gehe, denn Rückstand des ländlichen Raumes auszugleichen. Diese Ansicht teilt auch Bürgermeister Winter, Bezirksvorsitzender des Bayerischen Gemeindetages: „Ich gehe nicht davon aus, dass Oberbürgermeister in Großstädten für den Ausbau des Internets Geld in die Hand nehmen müssen. Dort schaffen die Telekommunikationsunternehmen die entsprechenden Netze. Der Freistaat versucht mit den bereitgestellten Mitteln den Unterschied zwischen Stadt und Land auszugleichen. “ Die Gemeinde Dürrwangen wird trotz Förderung vermutlich noch etwa 200.000 Euro für den Breitbandausbau aus der eigenen Tasche zahlen müssen. Den Gemeinden stehen nun auch annähernd zehnmal mehr Fördermittel zur Verfügung als vorher. Voraussetzung für den Erhalt einer Förderung ist allerdings, dass ein Telekommunikationsunternehmen den Ausbau des Breitbandnetzes in einer Kommune unterstützt.

Landkreis Ansbach sammelt ab September Alttextilien

Ab dem 1. September sammelt der Landkreis Ansbach auch Alttextilien und sogenannte stoffgleiche Nichtverpackungskunststoffe (NVP-Kunststoffe). Beides kann zukünftig an den Wertstoffhöfen im Landkreis Ansbach entsorgt werden. Zu den gesammelten Alttextilien zählen beispielsweise ausrangierte Bekleidung, Bettwäsche oder Plüschtiere. Zu den gesammelten NVP-Kunststoffen zählen etwa Blumenkästen, Eimer, Fässer, Getränkekästen oder Kinderspielzeug. Durch die zusätzlichen Sammlungen erhofft sich der Landkreis Ansbach eine mögliche Absenkung der Abfallgebühren. Die Abfallgebühren im Landkreis Ansbach zählen bereits derzeit zu den niedrigsten in ganz Mittelfranken. Aufgrund der Abgabe des wirtschaftlichsten Angebotes wurde die Firma TorunTex aus Salzgitter mit der Sammlung der Alttextilien und die Firma Tremel Entsorgungs- und Transport GmbH aus Bechhofen mit der Sammlung der NVP-Kunststoffe beauftragt.

Neben den beiden neuen Sammelmöglichkeiten im Landkreis Ansbach wurden auch die Restabfall- und Sperrabfallsammlung nach europaweiten Ausschreibungen neu vergeben. Den Zuschlag für beide Sammlungen erhielt durch Abgabe des wirtschaftlichsten Angebotes die Firma Rudolf Ernst GmbH aus Gunzenhausen. Die Firma aus Gunzenhausen sammelt den Sperr- und Restabfall im Landkreis Ansbach ab dem 1. Januar 2015 ein. Weitere Informationen rund um das Thema Abfall, einen personalisierten Abfallkalender sowie die Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe im Landkreis Ansbach finden sich unter www.landkreis-ansbach.de sowie im aktuellen Abfallratgeber.

Regionalrat tagt in Unterschwaningen

4. Regionalratssitzung im Friederike Louise Saal

RegionHESSELBERG

Die 4. Regionalratssitzung der Region Hesselberg fand am 29. Juli 2014 im Schloss Unterschwaningen statt. Der Regionalrat ist ein Forum bestehend aus jeweils 2 Gemeinde- bzw. Stadtrats Vertretern der 26 Mitgliedskommunen. Die Regionalräte/innen beraten zweimal jährlich über wichtige regionale Themen und werden über die aktuellen Entwicklungen informiert. Sie unterstützen die Region Hesselberg bei der Umsetzung und Gestaltung ihrer regionalen Ziele. In ihren Kommunen berichten sie über den Fortgang der Region Hesselberg und vertreten als wichtige Multiplikatoren die Region in ihren kommunalen Gremien und nach außen.

Im Rahmen der Sitzung wurden insbesondere den neu gewählten Regionalräte/innen die Organisationstruktur der Region Hesselberg sowie die Projektarbeit und Aktivitäten der Jahre 2006 – 2014 in der Region Hesselberg vorgestellt. Darüber hinaus wurde der Regionalrat über den aktuellen Stand der Fortschreibung des regionalen Entwicklungskonzeptes unter dem Leitbild „gerne bleiben & gut leben“ für die anstehende Förderperiode 2014-2020 informiert.

Unter Leitung von Frau Ute Vieting, Regionalmanagerin und Geschäftsführerin, und Oliver Sollbach, Referent für LEADER, erfolgte eine kritische Reflektion der bereits erarbeiteten Entwicklungsziele für die Region. Im Ergebnis stimmte der Regionalrat den übergeordneten Zielen – regionale Wirtschaft, Lebensqualität, Daseinsvorsorge, Klima/ Wirtschaft/ Energie - zu und gab Empfehlungen für die Schwerpunktsetzung Ferner stieß der Vorschlag, die Auswahl zukünftiger Projekte zum Teil im Rahmen eines Wettbewerbsverfahrens unter den Kommunen und Dritte (Unternehmen, Vereine und Privatpersonen usw.) durchzuführen, auf Zustimmung der Regionalräte/innen. Sie führten an, dass dieses Wettbewerbsverfahren das Potential biete, einzelne Projekte in ihrer Qualität deutlich zu steigern.

Die Ergebnisse der Sitzung fließen als Empfehlungen in die Ausarbeitung des Regionalen Entwicklungskonzeptes für die Förderperiode 2014 – 2020 ein.

Neue Apfelkönigin gekürt

Die Apfelkönigin ist seit 2006 ein fester Bestandteil und positiver Werbeträger der Fränkischen Moststraße.

Carolin I. wird nach zwei Jahren Amtszeit im Oktober 2014 abdanken. Nun konnte eine Nachfolgerin für sie gekürt werden, die ebenfalls im Herbst für die Amtszeit 2014 bis 2016 gekrönt werden wird.

Auf unsere Ausschreibung haben sich drei Kandidatinnen für das Amt der Apfelkönigin beworben. Diese wurden von einem Gremium, bestehend aus Vorständen, Bürgermeistern, amtierender Königin und anderen Akteuren der Moststraße, zu Vorstellungsgesprächen eingeladen. Dabei konnte sich die 19-jährige Annemarie Freytag aus Unterschwaningen gegen ihre Mitbewerberinnen durchsetzen und das Votum des Gremiums erlangen. Frau Freytag wohnt in einem kleinen landwirtschaftlichen Betrieb und ist Ihrer Heimat sehr verbunden. Sie beschreibt sich selbst als lebensfroh und naturverbunden und ist gern in ihrer Freizeit draußen unterwegs. Wichtig ist Ihr der Erhalt unserer schönen Landschaft und die regionale Erzeugung und Vermarktung von Lebensmitteln, das möchte Sie in diesem Amt vermitteln.

Wir bedanken uns bei Annemarie Freytag für Ihre Bereitschaft, als Apfelkönigin für die Fränkische Moststraße tätig zu sein und wünschen Ihr eine schöne und spannende Amtszeit!

Tanztee am Nachmittag

Club 55plus - Hesselberger Seniorennetzwerk

Im Vorfeld weisen wir auf eine Terminänderung hin. Der im Veranstaltungskalender genannte 16. Sept. 2014 ist auf den 23. Sept. 2014 verschoben worden.

„Tanztee am Nachmittag“
„Tanz in den Herbst“

Am 23. September 2014 um 14:30 im Evangelischen Bildungszentrum Hesselberg,
Hesselbergstraße 26, 91726 Gerolfingen

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach

Die neue waldbauliche Förderrichtlinie - ein attraktives und wichtiges Instrument für den notwendigen Waldumbau

Die neue Förderrichtlinie, die am 1. August 2014 in Kraft getreten, schafft für die Waldbesitzer attraktive Rahmenbedingungen für den Waldumbau.

Die Förderrichtlinien können im Rathaus eingesehen werden.

Region Hesselberg

Die spinnen, die Römer! - Das Kastell Dambach an der feuchten Grenze zu Germania

Was haben sich die Römer gedacht, als sie auf feucht-nassem Gelände nahe dem Limesverlauf ein Kastell errichteten? Antworten auf diese Frage versucht eine Führung entlang von 5 Stationen zu archäologisch interessanten Bodendenkmälern und Fundorten aus der Römerzeit im Bereich Dambach-Hammerschmiede zu geben. Die Exkursion beginnt am Gemeindehaus in Dambach (einem Gemeindeteil von 91725 Ehingen). Sie führt zum Vicus- und Kastellgelände an der Hammerschmiede und erkundet das Areal des „Amphitheaters“, eine Rarität entlang des Fränkischen Limes. Nach einem Abstecher zu vorchristlichen Hügelgräberresten am Bischofsweiher endet die Führung am Gemeindehaus Dambach.

Veranstalter: Tourismusverband Hesselberg e.V., Aufkirchen 50, 91726 Gerolfingen

Termin: Sonntag 14.09.2014 um 14:00 Uhr

Dauer: ca. 2 1⁄2 Std., **Streckenlänge** etwa 4 km;

Wanderschuhe/-bekleidung empfehlenswert!

Bildungsprogramm Forst des AELF Ansbach

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach bietet auch heuer im Herbst wieder ein „Bildungsprogramm Forst“ an.

Ab dem 17. September 2014 werden an 10 Abenden und zwei Samstagen dem interessierten Waldbesitzer verschiedene Themen aus der forstlichen Arbeit nahe gebracht. Jeweils am Mittwochabend (von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr) steigen die Teilnehmer tiefer in einzelne Bereiche der Waldbewirtschaftung ein.

Zusätzlich zu den Vorträgen finden an zwei Samstagen praktische Vorführungen statt, jeweils von 09:00 Uhr bis ca. 13:00 Uhr. Ziel ist es, dem Waldbesitzer das erfolgreichere Bewirtschaften seines Waldes zu erleichtern. Die breite Auswahl der Themen reicht von den Kenntnissen über die Ansprüche unserer wichtigen Baumarten, die Bestandsbegründung, die Pflege und Durchforstung bis zur Holzernteplanung und Informationen über die angebotenen Förderprogramme.

Die Vortragsabende finden im Gebäude der Landwirtschaftsschule in Ansbach, Mariusstraße 24, statt. Jeder Teilnehmer hat einen Betrag in Höhe von 50 € für begleitende Materialen zu entrichten.

Es ist nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen vorhanden. Interessenten können sich ab sofort verbindlich beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach (Tel: 0981 8908 0) anmelden.

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Ansbach

Gesund ernähren und in Bewegung bleiben

„Gesund ernähren und in Bewegung bleiben“, unter diesem Motto veranstaltet das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Ansbach wieder kostenfreie Kurse rund um das Thema Ernährung und Bewegung für Familien und Eltern mit Kindern bis zu drei Jahren.

Bewegungs- und Sportideen für Eltern mit Kindern von 0 - 3 Jahren:

Mama/Papa fit – Kind fit – gemeinsam bewegt!

Bewegungs- und Sportideen, die den Kindern Spaß machen und auch die Mutter/den Vater fit machen. So kann die gesamte Familie zusammen sich sportlich betätigen und gemeinsam Spaß an der Bewegung erfahren.

Termine bitte telefonisch erfragen.

Bewegung mit Alltagsmaterialien

Kleine Spiele, Bewegungsaufgaben und Entspannungsmöglichkeiten mit Schwämmen, Zeitungen und Kartenspielen.

Termine bitte telefonisch erfragen.

Kochkurse für Familien mit Kindern bis zu drei Jahren:
„Knödel“ oder „Klöße“ - schon die Kleinsten lieben sie!

Freitag, 26. September 2014, 19.00 - 22.00 Uhr **in Ansbach**
oder Montag, 01. Dezember 2014, 19.00 – 22.00 Uhr **in Dinkelsbühl**

Schnelle Familienküche

Montag, 29. September 2014, 19.00 - 22.00 Uhr **in Ansbach**
oder Freitag, 28. November 2014, 19.00 – 22.00 Uhr **in Dinkelsbühl**

Neues aus der Vollkorn- und Gemüseküche

Freitag, 10. Oktober 2014, 19.00 bis 22.00 Uhr **in Ansbach**
oder Samstag, 15. November 2014, 09.30 – 12.30 Uhr **in Ansbach**

Für die Kochkurse wird ein Kostenbeitrag für Lebensmittel in Höhe von 3,— € während des Kurses erhoben. Bitte soweit vorhanden Schürze und Vorratsbehälter für Kostproben mitbringen.

Weitere Informationen und Anmeldung am AELF Ansbach, unter **Tel. 0981 8908-0**.

Renten und Soziales

Zentrum Bayern Familie und Soziales

Region Mittelfranken

Außensprechtermine

Die Außensprechtermine im Landkreis Ansbach finden statt am 09.09.2014 und am 14.10.2014 von 9:00 bis 14:00 Uhr im Landratsamt Ansbach, Crailsheimstr. 1. 91522 Ansbach

Deutsche Rentenversicherung in Bayern

Bescheide zur Mütterrente ab Mitte August

In diesen Tagen erhalten Rentnerinnen und Rentner die Mitteilung der Deutschen Rentenversicherung zur Rentenanpassung zum 1. Juli 2014. Der darin genannte Zahlbetrag enthält ausschließlich die Rentenerhöhung und nicht den Zuschlag der neuen sogenannten Mütterrente für vor 1992 geborene Kinder.

Renten, die bereits vor dem 1. Juli gezahlt wurden und die die Voraussetzungen für die Mütterrente erfüllen, werden automatisch neu berechnet. Ein Antrag ist dafür nicht notwendig, teilen die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern mit.

Die Bescheide zur Mütterrente erhalten die Rentenbezieher im Zeitraum von Mitte August bis Mitte Oktober. Der Zuschlag wird rückwirkend zum 1. Juli ausgezahlt.

Wichtig für Schulabgänger

Ausbildungssuche zählt bei der Rente!

Nächste Woche beginnen die Sommerferien in Bayern, viele Schulabsolventen starten danach ins Berufsleben. Nicht alle werden sofort einen Ausbildungsplatz finden.

Die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern empfehlen in diesem Fall, die Ausbildungssuche bei der Agentur für Arbeit zu melden.

Auch ohne Anspruch auf finanzielle Unterstützung von der Agentur für Arbeit kann die Ausbildungsplatzsuche als sogenannte Anrechnungszeit in der Rentenversicherung berücksichtigt werden. Dies gilt für Schulabgänger, die zwischen 17 und 25 Jahre alt sind und sich bei der Agentur für Arbeit mindestens einen Kalendermonat ausbildungssuchend melden.

Schulnachrichten

Helferinnen für Schülerbücherei gesucht

Wir suchen für die Unterstützung des Büchereiteams für die Schülerbücherei freiwillige Helferinnen. Die Bücher werden alle vierzehn Tage während einer Stunde am Vormittag an die Schüler ausgegeben.

Die Helferinnen beraten die Schüler und führen die Ausgabelisten. Die Tätigkeit ist leicht zu erlernen.

Interessentinnen melden sich bitte bei der Gemeindeverwaltung in Weiltingen unter der Telefonnummer 09853/253.

Staatliches berufliches Schulzentrum Ansbach

Staatliches Berufliches Schulzentrum
BSZ Ansbach.
Agrarwirtschaft
Hauswirtschaft
Kinderpflege
Sozialpflege

Brauhausstraße 9b, 91522 Ansbach
Tel.: 0981/4884620, Fax : 0981/48846244,
E-mail: schule@bsz-ansbach.de, www.bsz-ansbach.de

Wir haben noch Ausbildungsplätze ab 15.09.14 frei!

Assistent/in
für Ernährung u. Versorgung
Hauswirtschafter/in
Sozialbetreuer/in und
Pflegefachhelfer/in

Info+Anmeldung:
Telefon: 0981-488 46 20

Nachrichten aus dem Römerpark Ruffenhofen

Veranstaltungen 2014 Römerpark

Öffentliche Führungen im LIMESEUM Ruffenhofen (11.00 Uhr):
14.09. (Tag des offenen Denkmals) – 12.10. – 09.11. – 14.12.

Öffentliche Führungen im Römerpark Ruffenhofen (15.00 Uhr):
31.08. – 14.09. – 28.09. – 05.10.

Aktionstage

Openair-Kino durch N-ergie
Samstag, 13. September 2014: Wittelshofen, Limeseum
„Fack ju Göhte“

Filmbeginn ca. 20:00 Uhr, Eintritt: 3,- €.

Die Einnahmen kommen einer gemeinnützigen Einrichtung in Ihrer Kommune zugute.

Weitere Infos unter: www.n-ergie.de

3.10.2014: Maustüröffnertag

Wir öffnen Türen im Funddepot für Kinder nach Voranmeldung.

In den Sommerferien bieten wir für Kinder verschiedene Aktionen im Rahmen eines Ferienprogramms an.

Details, Änderungen und zusätzliche Termine und Veranstaltungen entnehmen Sie bitte unseren Internetseiten www.limeseum.de und www.roemerpark-ruffenhofen.de und der örtlichen Presse.

Vereine und Verbände

Obst- und Gartenbauverein Markt Weiltingen

Ausflug Obst- und Gartenbauverein

Der „Obst- und Gartenbauverein Weiltingen“ beabsichtigt am 31.08.14 einen Ausflug in die Landesgartenschau nach Schwäbisch Gmünd.

Wir fahren mit Privatautos. Mitfahrgelegenheit vorhanden.

Abfahrt nach gemeinsamer Absprache ca. 9.00 Uhr.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Inge Maag 09853/38990 (abends 389913)

Infos zum Mitnehmen

VHS-Programm Landkreis Ansbach Sept. - Feb.
Flyer: VHS-Programm Limeseum Ruffenhofen
Flyer: 27. Mittelfränkisches Jugend-Film-Festival
Flyer: Picasso Sonderausstellung Congress Centrum Amberg
Wie schütze ich mich vor Infektionsgefahren in freier Natur?
20 Jahre Ansbacher Kammerspiele
frankenkids, Ihr buntes Magazin für die Familie
Planetarium Nürnberg, Programm Sept - Dez 2014

Impressum

Amts- und Mitteilungsblatt

Markt Weiltingen

Erscheinungsweise: monatlich freitags.
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes.

VERLAG WITTICH

- **Herausgeber, Druck und Verlag:**
  Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
  Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
- **Verantwortlich für den amtlichen Teil:**
  Die Erste Bürgermeisterin des Marktes Weiltingen,
  Lore Meier oder ihre Vertretung im Amt, Schlossweg 11,
  91744 Weiltingen. Tel. 09853/253; Fax 09853/4297;
  E-Mail: info@weiltingen.de; Internet: www.weiltingen.de
- **Verantwortlich für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:**
  Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.

Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von 0,40 EUR zzgl. Versandkostenanteil.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

VERLAG WITTICH

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf, wenn Sie Fragen haben:
Telefon: 09191/7232-0

HOTEL BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Telefon 07443/9662-0
Fax 07443/9662 60

Wochenpauschale HP
7 Übernachtungen
mit Halbpension
1x festliches
6-Gang-Menü
p. P. ab **355,– €**

Verwöhnwochenende „Die kleine Auszeit“
Immer von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen
mit HP
1x festliches 6-Gang-Menü
1x Kaffee und Kuchen
1x kl. Fl. Wein und Obstteller
2 Nächte
p. P. ab **154,– €**

Unsere Pluspunkte!

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!!

Der Tag des Kaffees

Zum Ehrentag der köstlichen braunen Bohne

Der Tag des Kaffees findet in diesem Jahr zum neunten Mal statt. Neben Kaffeeverkostungen und Kaffeeemenüs gibt es auch Kaffee-Rallyes sowie Wellnees-Veranstaltungen. Foto: Bente Stachowske/ interPress

(iPr). Am 06. September 2014 wird bereits zum neunten Mal in ganz Deutschland der „Tag des Kaffees“ gefeiert. An diesem Tag veranstalten zahlreiche Röstereien, Cafés und Kaffeeunternehmen Aktionen rund um das Lieblingsgetränk der Deutschen. Deutschland ist ein Kaffeeland. Kein anderes Getränk wird so häufig und gern getrunken: 2013 trank jeder Bundesbürger im Durchschnitt 165 Liter Kaffee und damit deutlich mehr als Wasser (140 Liter) oder Bier (107 Liter).

Die Liebe zum Kaffee ist Grund genug, der aromatischen Bohne einen Ehrentag zu widmen. Seit September 2006 feiern Unternehmen und Kaffeeliebhaber mit großen und kleinen Aktionen am „Tag des Kaffees“ ihr Lieblingsgetränk.

Bundesweit werden jährlich informative, unterhaltsame und spannende Aktionen rund um den Kaffee angeboten – Ausstellungen, Werksführungen, öffentliche Veranstaltungen mit buntem Bühnenprogramm und Kaffeeausschank, Röstvorführungen oder Kaffeeverkostungen von zahlreichen Unternehmen und Institutionen quer durch Deutschland.

Überdies gibt es Gewinnspiele und Tombolas, Ausstellungen (Foto, Kunst, Maschinen etc.) zum Thema Kaffee, zu seiner Geschichte und Herkunft. Natürlich dürfen auch Angebote an speziellen Kaffeemenüs und besondere Kaffeespezialitäten nicht fehlen.

Für Leseratten finden Vorstellung neuer Literatur zum Kaffee statt, teilweise in Kooperation mit Verlagen oder Buchhandlungen. Doch das Angebot reicht noch weiter: Von Wellness-Anwendungen oder -Massagen mit Kaffee kann man mancherorts an Kaffee-Rallyes sowie Geocaching mit Bezug zur Bohne teilnehmen.

2013 fand der Ehrentag der braunen Bohne erstmalig am ersten Samstag im September statt – ein Termin, der ab sofort fest in jedem Kalender stehen sollte. Mehr zu diesem Ehrentag auch im Internet unter www.tag-des-kaffees.de.

Kurz Notiert

(iPr). Kaffe am Morgen ist für viele ein absolutes Muss – und immer mehr trinken ihn unterwegs auf dem Weg zur Arbeit.

Coffee-to-go beliebt

Auch an Tankstellen läuft das Geschäft mit dem Kaffee blendend, vor allem beim Marktführer Aral (verkauft pro Tag rund 80.000 Kaffees). Der untersuchte in einer aktuellen Studie die zentralen Trends im Kaffee-Geschäft und informiert über den Kaffeekonsum der Bundesbürger ab 18 Jahren. Die Untersuchung belegt unter anderem die weiter zunehmende Popularität von Coffee-to-go und zeigt die sich wandelnden Vorlieben der Kaffeetrinker auf, z.B. bei der Zubereitung. Seit 2011 veröffentlicht Aral – hierzulande größter Coffee-to-go-Anbieter – jährlich die repräsentative Studie zum beliebtesten Getränk der Deutschen.

Auch die neue Studie zeigt: Kaffee ist weiterhin stark beliebt, 75 Prozent der Deutschen trinken ihn täglich, nur 6 Prozent verzichten vollständig auf den schwarzen Muntermacher. Frische wird dabei für die Konsumenten immer wichtiger, bei der Zubereitungsart kündigt sich ein Wachwechsel an: Statt klassische Kaffeemaschine liegen Pad-Systeme im Trend. Gleichzeitig steigt auch das Interesse an nachhaltig produziertem Kaffee. Kaffee zum Mitnehmen boomt weiter, immer mehr gönnen sich regelmäßig einen Coffee-to-go, sind für neue Geschmacksrichtungen und Kaffeespezialitäten aufgeschlossen. Auf Reisen gilt Kaffee zum Mitnehmen verstärkt als erstes Reise-Extra und Moment des Genusses. Auch auf beruflich bedingten Fahrten verteidigte Kaffee seine Rolle als wichtiger Begleiter. Viele nutzen die Kaffeepause als Ruhemoment und willkommene Abwechslung.

Am beliebtesten ist Kaffee mit Milch und Zucker – in den eigenen vier Wänden und auch unterwegs.

Ihre private Kleinanzeige

Einfach, schnell & bequem! AZ*web*

ONLINE BUCHEN... schon ab **5 €**

unter www.wittich.de/Objekt 2196

Das folgende Feld ausfüllen.
Kein Größenmuster!
Gilt nur für private Kleinanzeigen, nicht für Familienanzeigen
(z. B. Danksagungen, Grüße usw.)
und nicht für geschäftliche Anzeigen

Wichtiger Hinweis!
Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheins unbedingt, dass hinter jedem Wort oder hinter jeder Zahl und hinter jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum frei bleibt!

Bis hierher kostet's 5 Euro.

Bis hierher kostet's 10 Euro.

Chiffre FALLS GEWÜNSCHT BITTE ANKREUZEN ☐ **Achtung!** Bei Chiffre-Anzeigen kostet's 5,- Euro zusätzlich

Belegexemplar FALLS GEWÜNSCHT BITTE ANKREUZEN ☐ **Achtung!** Bei Belegexemplar kostet's 2,- Euro zusätzlich

Bitte geben Sie unten Ihre genaue Anschrift an. Legen Sie Ihrer Bestellung Bargeld bei. Für Bankeinzug geben Sie bitte Ihre Bankverbindung an.
Bitte senden Sie alles an folgende Adresse:

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG
Kleinanzeigen - Postfach 223, 91292 Forchheim

Die Anzeige wird jeweils in der nächstmöglichen Ausgabe veröffentlicht. Mit eventuell geringfügigen Kürzungen des Textes bin ich einverstanden. Terminwünsche sind nicht möglich.

SEPA-Lastschrift-Mandat Gläubiger-ID: DE13026000001166 20

Ich/Wir ermächtige/n die Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von Verlag + Druck LINUS WITTICH KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstiut vereinbarten Bedingungen.

Name / Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Kreditinstitut

BLZ Kto.-Nr.

oder alternativ:

DE IBAN

☐ **Rechnung auf Wunsch per E-Mail:** (Bankeinzug erforderlich)

✗

Datum Unterschrift

BANKEINZUG ☐ BARGELD LIEGT BEI ☐

Suche alte VESPA Roller. Bitte alles anbieten, auch defekt oder zerlegt. Zahle sehr gut!
Tel. 0160 93883574, rufe Sie gerne zurück!

Bitte beachten!

Bei Zuschriften auf Chiffre-Anzeigen

verwenden Sie bitte folgende Anschrift, damit wir Ihre Nachricht zuverlässig und anonym zustellen können:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Chiffre-Nr.[1]
Peter-Henlein-Str. 1
91301 Forchheim

[1](Bitte Chiffre-Nr. aus der entsprechenden Anzeige entnehmen.)

VERLAG WITTICH

www.wittich.de

ABX GmbH
Energy Services

Servicemonteur (m/w) für die Reinigung in Blockheizkraftwerken gesucht

Ihr Profil:
- Sie besitzen handwerkliche/technische Fähigkeiten, arbeiten eigenständig und verstehen sich als Dienstleister
- Körperliche Belastbarkeit
- Reisebereitschaft
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:
- Beschäftigungssicherheit im wachsenden Energiemarkt
- Intensive Einarbeitung
- Komplett ausgerüstetes Firmenfahrzeug
- Hohe Standards bei Arbeitssicherheit und gesundheitserhaltenden Maßnahmen

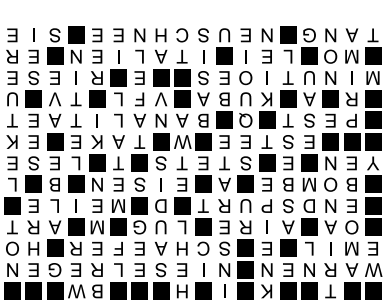
Sie fühlen sich angesprochen? Dann kontaktieren Sie uns gerne unter

ABX Energy Services GmbH
Am Krätzenstein 101 · 91746 Weidenbach oder per E-Mail an: d.schulz@abx-gmbh.de
Weitere Info: www.abx-gmbh.de

alarmieren
Einzeller
Anwesen im Park von Versailles
einfaches Lokal
Zeitungsanzeigen
kein ... daraus machen, banal
Araber (Mz.)
Hirnstromkurvenmesser
Hafenstadt an der Weser
Fragewort
hohe Anerkennung
arge Lage
leichter Niederschlag
feuerfestes Mineral
ein Viehhüter
weißes liturgisches Gewand
Männername
Fluss in England
irisch-kelt. Feuergott
Werkstoff
französisch, englisch: Kunst
Teil des Rennens
rund, zirka
Längenmaß der Seefahrt
Lesestoff
Sprengkörper
Mammutbaum
Schwermetall
Osteuropäerin
Binnengewässer
Zwillingsbruder Jakobs
immer
gehoben: speisen
Traubenernte
japanische Währung
erstklassig
Vorname d. Modezarin Lauder †
Parteimitglieder
Teil einer Filmszene
lateinisch: sei gegrüßt
eine Seuche
harzreiches Kiefernholz
Nichtigkeit
peinlich genau
französische Verneinung
karibischer Inselstaat
Fußballclub in Bochum
Segelkommando: wendet!
italienisch: sechs
Initialen von US-Filmstar Cruise
Ausruf der Überraschung
Hüne
Braunalgen
rumänische Währung
südeuropäischer Staat
persönliches Fürwort
frischer Niederschlag
förmliche Anrede

		3	5			9		8
							3	7
			9		2			
	9			1				2
7		4	8		9	6		3
2				5			9	
			6		5			
9	6							
8		2			3	7		

6	2	3	5	7	1	9	4	8
1	5	9	4	6	8	2	3	7
4	8	7	9	3	2	5	1	6
5	9	6	3	1	4	8	7	2
7	1	4	8	2	9	6	5	3
2	3	8	7	5	6	1	9	4
3	7	1	6	8	5	4	2	9
9	6	5	2	4	7	3	8	1
8	4	2	1	9	3	7	6	5



Wärmestau verhindern

Babyschlafsäcke können die Temperatur regulieren

(rgz-p/rae). Noch immer gehört der plötzliche Kindstod zu den häufigsten Todesarten bei Babys. Mit einfachen Maßnahmen lässt sich das Risiko jedoch mindern.

Die Rückenlage im eigenen Bettchen gilt als optimale Schlafposition bei einer Raumtemperatur von 16 bis 18 Grad Celsius. Ein Schlafsack wie der „Bubou" unterstützt durch ein Spezialvlies mit eingebetteten Mikrokapseln eine konstante Körpertemperatur von etwa 37 Grad und verhindert damit einen Wärmestau. Auf www.gesslein.de sind Details erklärt.

Haus mit Tageslicht erwärmen

Bio-Solar-Haus kommt ohne Dampfsperre aus

(rgz-p/su). Moderne Energiekonzepte können auch ohne komplizierte Technik auskommen. Der Maschinenbauingenieur Klaus Becher aus der Pfalz hat zum Beispiel ein Bio-Solar-Haus ohne Dampfsperre entwickelt.

Durch das sogenannte Haus-in-Haus-Prinzip erwärmt ein teils verglastes Wetterschutzhaus mit großzügig einfallendem Tageslicht den wärmegedämmten, diffusionsoffenen Gebäudemantel des Innenhauses. Der entstehende Wasserdampf kann durch die Wände entweichen. Auf www.bio-solar-haus.de sind Details erklärt.

Ihr regionaler Hersteller für

Genuss trifft Erlebnis

Die besten Restaurants und Szene-Lokale finden Sie unter

www.Genuss-und-Erlebnis.de

GRÜNER BAUM
CAFÉ + VESPERSTUBE
Veitsweiler 6 · 91744 Weiltingen · Tel. 09853/9789543

VORANKÜNDIGUNG:
Stadl-Party
am 06. September
ab 20.00 Uhr
mit der Live-Band
„Ries-Rockers".

Immer samstags ab 17.00 Uhr **hausgemachter Hitzblotz,**
Vorbestellung möglich unter Tel. 0 98 53 - 9 78 95 43
oder 01 73 - 9 12 99 45.

Ab August Bundesliga auf Sky.
Sonntags bieten wir hausgemachten Kuchen.

Unsere Öffnungszeiten: Do. ab 17.00 Uhr / Fr. ab 15.00 Uhr
Sa., So. + Feiertage ab 10.00 Uhr

Auf Ihren Besuch in Veitsweiler freut sich Ihre Wirtin Dagmar Sauter & Team

Für die Zustellung unserer Mitteilungsblätter an unsere Austräger/innen im Landkreis Donau-Ries suchen wir ab 1. September einen

Logistik-Partner

Der geeignete Kandidat verfügt über einen Kleintransporter (Ladegewicht ca. 1 t) und wöchentlich über freie Zeitkapazitäten von Mittwochabend auf Donnerstagmorgen.

Interessenten bewerben sich bitte bei:

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen
VERLAG WITTICH

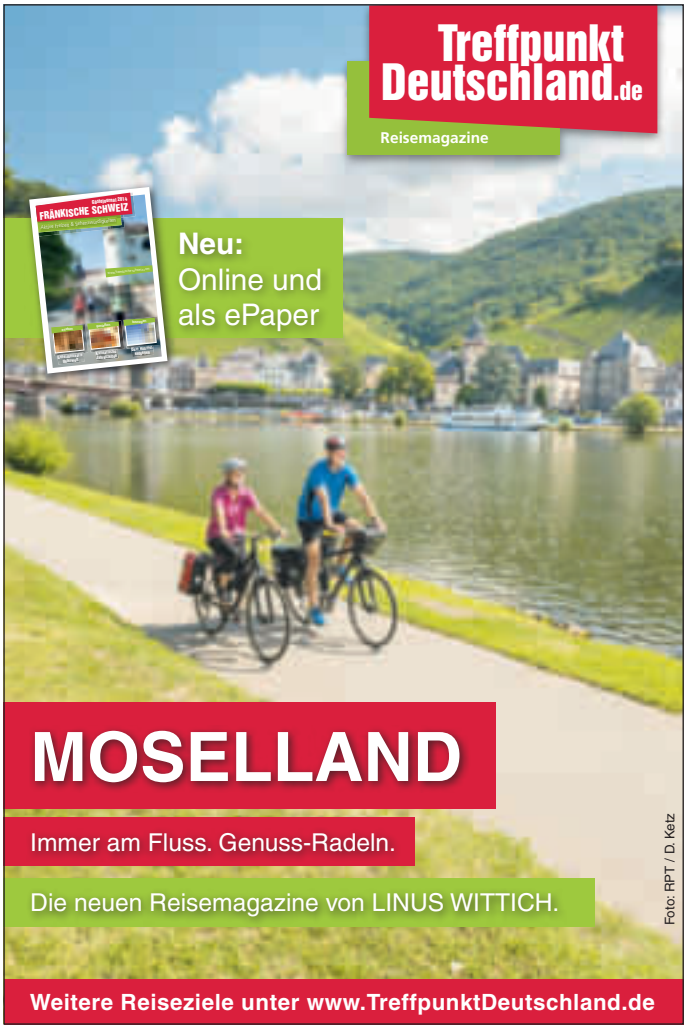
91301 Forchheim, Peter-Henlein-Straße 1, Tel. 09191 723238
Ansprechpartner Herr Timo Raymann
oder per E-Mail: t.raymann@wittich-forchheim.de

Eingebunden statt ausgeliefert!

Klinische Ernährung
Stomatherapie
Wundversorgung
Tracheostoma-Versorgung
Inkontinenz-Versorgung
Schmerztherapie
Alltagshilfen
Rehatechnik

Nordbayerns Logistikzentrum für Inkontinenz-Produkte

apocare bietet individuellen Service rund um Medizinprodukte und Hilfsmittel – zum Beispiel auch bei der **Inkontinenz-Versorgung**.
Durch unsere regionale Präsenz sind unsere hochwertigen Artikel innerhalb von 12 Stunden bei Ihnen zu Hause – umfassende Beratung inklusive. **Rufen Sie uns an:**
09545/ 928 87-10

apocare GmbH
Homecare Beratung

E-Mail: info@apocare-gmbh.de • www.apocare-gmbh.de